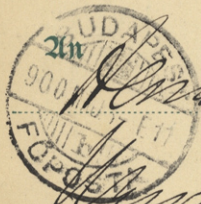
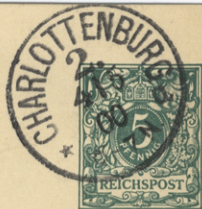


5. 63



Deutsche Reichspost  
Postkarte




Herrn S. J. Goldziker,  
Lehrer am Professor



Martin Hartmann  
in  
Charlottenburg  
Schiller-str.

Wohnung  
(Straße und Hausnummer)

Budapest VI  
Rövi-utca 4

Lieber Freund, Vor d. Benennung  
 habe ich die vorliegende Karte  
 d. d. 29 April 1800 - Vielen  
 Dank für Ihre aufser. Brief  
 der ich baldmöglichst beant-  
 werte. Ich sende nach Ihrer  
 Mittheilung, was ich bek. Klare  
 gesagt, in dem Satz, <sup>abzu-</sup> das ich laut  
 erhielt. Unser Freund in Danneberg  
 heisst Tahir (Th.  ist wohl  
 nur vertrieben, sonst könnte das  
 Phänomen Ihres Briefes Bezugs  
 machen). - Vor Fr. Schminke erhielt  
 ich die Lekü'a von Ikuda-  
 Studien; werde ich sie noch ein-  
 mal lesen können, so etwas zu  
 lesen. Auf n/p Tische liegen  
 grosse Säcke mit Ungelesenen  
 die mit geistlicher - vorwurfs-  
 voll stehen - (St. II. 10)  
 - Bleibt Frau Teif in Constan-  
 tzipel? Wenn, dann sehe ich sie dort  
 Gen. ~~Wieder~~; ich hoffe ich kann ihn  
 Herbst ein paar Wochen in Hamburg  
 besuchen. - Mit d. kriegsruhm. Grom  
 64. Vor freundlicher Wieder-  
 3.5.00

Mein  
 Lieber  
 Herr  
 Schminke  
 ist  
 sehr  
 hier  
 zu  
 n/p  
 Ikuda